

## Inklusion aktiv leben

Zur Handlungs- und Methodenkompetenz für Kita-Beschäftigte



Foto: iStock/zusek

**Handlungskompetenz** – Fachkräfte sind fähig, situationsangemessen und professionell auf die Bedürfnisse der Kinder zu reagieren. Neben fachlichem Wissen umfasst sie soziale und emotionale Kompetenzen wie Empathie und Reflexion. Es gilt, situationsgerecht zu agieren, Beziehungen aufzubauen, Konflikte zu lösen, individuelle Förderung zu bieten und inklusive Praktiken umzusetzen.

**Methodenkompetenz** – Fachkräfte setzen verschiedene pädagogische Methoden gezielt ein, um Bildungs- und Entwicklungsprozesse der Kinder zu unterstützen. Sie kennen und wenden vielfältige auf die individuellen Bedürfnisse und Interessen der Kinder abgestimmte Konzepte, Materialien und Aktivitäten an, fördern die Neugier, Kreativität und Selbständigkeit der Kinder und motivieren sie zu eigenständigem Lernen.

## Tipp 1

### Bildungs- und Lerngeschichten

Lernprozesse und Bildungserfahrungen von Kindern lassen sich mit Bildungs- und Lerngeschichten dokumentieren. Sie dienen dazu die pädagogische Arbeit zu reflektieren, neue Impulse zu setzen und die Zusammenarbeit mit Team und Eltern zu fördern.



Foto: iStock/Isagagne

### So geht's

- Einzelne Lernsituationen oder Ereignisse eines Kindes werden detailliert beobachtet, beschrieben und analysiert, um Einblicke in dessen individuelle Entwicklung, Interessen und Fähigkeiten zu gewinnen.
- Diese Beobachtungen werden von der Fachkraft in erzählerischer Form als Geschichte verfasst.
- Wichtig ist dabei eine respektvolle und wertschätzende Haltung gegenüber den Kindern sowie die Anerkennung ihrer individuellen Persönlichkeit und ihrer kreativen und vielfältigen Lernwege.

### Zusätzliche Hinweise und Beschreibungen gibt es:

- zur Praxis des Beobachtens,
- zum dialogischen Austausch mit Kindern über ihr Lernen,
- zur Reflexion des eigenen Handelns der Fachkräfte und
- wie sich die Erziehungspartnerschaft gestalten lässt.

### Literatur

Bildungs- und Lerngeschichten – Deutsches Jugendinstitut  
[www.dji.de/veroeffentlichungen/literatursuche/detailansicht/literatur/7656-bildungs-und-lerngeschichten.html](http://www.dji.de/veroeffentlichungen/literatursuche/detailansicht/literatur/7656-bildungs-und-lerngeschichten.html)



### Hinweis



Das Beobachtungsinstrument Bildungs- und Lerngeschichten kann anstelle des nach § 1 Absatz 2 Satz 2 AVBayKiB vorgeschriebenen Beobachtungsbogen PERIK (Positive Entwicklung und Resilienz im Kindergartenalltag) eingesetzt werden.

[www.stmas.bayern.de/service-kinder/newsletter/index.php](http://www.stmas.bayern.de/service-kinder/newsletter/index.php)

## Tipp 2

### PQB-Qualitätskompass

Im Rahmen der Pädagogische Qualitätsbegleitung (PQB) in Kindertageseinrichtungen und (Groß-)Tagespflegestellen in Bayern ist der PQB-Qualitätskompass ein umfassendes Verfahren zur Beobachtung und Reflexion der Interaktionsqualität in Kitas. Das Instrument ist eine praxisnahe Arbeitsgrundlage, nimmt konkrete Situationen der pädagogischen Arbeit in den Blick und beschreibt positive, kindorientierte Interaktionsbeispiele. Damit wird sichtbar, was effektive Interaktionen ausmacht und woran man diese erkennt.



Foto: iStock/Deidraw Studio

[www.ifp.bayern/files/media/ifp/public/projects/pqb/pqb-qualitaetskompass.pdf](http://www.ifp.bayern/files/media/ifp/public/projects/pqb/pqb-qualitaetskompass.pdf)



## Vier Blickwinkel

Mit dem Qualitätskompass zur **Interaktionsqualität**



© Staatsinstitut für Frühpädagogik  
und Medienkompetenz

Für Kita-Teams gibt es eine interaktive Einstiegshilfe des Staatsinstituts für Frühpädagogik und Medienkompetenz (IFP), die hilft die eigene pädagogische Arbeit mit den Inhalten des PQB-Qualitätskompasses zu verknüpfen und die der Selbstreflexion dient.

<https://kurzlinks.de/einstiegshilfe-pqb-qualitaetskompass>





## Tipp 3

### Kollegiale Beratung

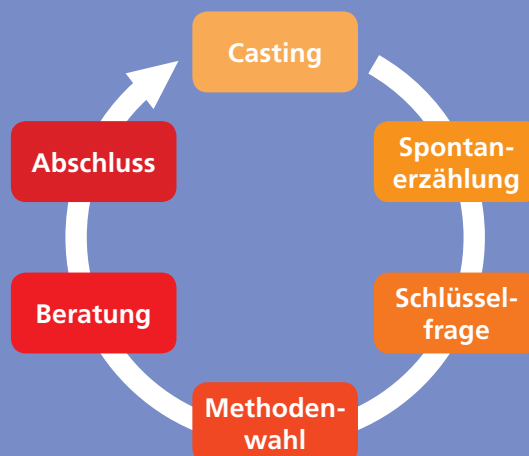
Die kollegiale Beratung stellt ein strukturiertes Beratungsgespräch zur gemeinsamen Lösungsfindung dar. Die ratsuchenden Personen profitieren vom gemeinsamen Bearbeiten eines Falls und von den Erfahrungen der Kolleg:innen, die sich häufig mit vergleichbaren Fragestellungen oder Situationen auseinandersetzen.



Foto: Adobe Stock/M.Dörr & M. Frommherz

### So geht's

Sechs Phasen für den Ablauf der kollegialen Beratung



<https://kollegiale-beratung.de/methodik-und-ablauf-von-kollegialer-beratung-in-sechs-phasen.html>



### Wichtig

Die Bearbeitung wird durch verschiedene, regelmäßig wechselnde Rollen und eine festgelegte Ablaufstruktur organisiert. Die Methodenwahl wird in der Regel von der Person, die beraten wird, getroffen. Die Methoden sind vielfältig und stammen aus der systemischen Beratung.

### Literatur

**Buchtip:**  
Ressourcenorientierte Teamarbeit, Systemische Praxis der kollegialen Beratung.  
Ein Lern- und Übungsbuch.  
Herwig-Lempp, Johannes: (2016). Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.

**Link-Tipp:**  
<https://www.schulaufsicht.de/beratung/empowerment/kollegiale-fallberatung>



## Tipp 4

### Video-Feedback

Das Konzept wurde entwickelt, um fröhpädagogischen Fachkräften ein Feedback zu ihrem sprachlichen Interaktionsverhalten zu geben. Dabei bezieht sich das Feedback auf Videosequenzen aus dem pädagogischen Alltag. Die Fachkräfte können ihr eigenes Verhalten „von außen“ betrachten und reflektieren.

Video-Feedback in der Kita ist eine Methode, bei der pädagogische Fachkräfte bestimmte Situationen oder Interaktionen im Kita-Alltag auf Video aufnehmen und anschließend gemeinsam analysieren.

Die Fachkräfte können ihr eigenes Verhalten „von außen“ betrachten und reflektieren. Insgesamt dient Video-Feedback dazu, die pädagogische Qualität zu steigern und die Fachkräfte in ihrer beruflichen Entwicklung zu unterstützen.



Foto: Adobe Stock/sonakrit

### So geht's

#### 1. Aufnahme:

Die Fachkräfte filmen spezifische Situationen, zum Beispiel Gruppenspiele, pädagogische Aktivitäten oder Interaktionen zwischen Kindern und Fachkräften.

#### 2. Analyse:

Nach der Aufnahme wird das Video in der Regel im Team oder mit einer erfahrenen Kollegin oder einer beratenden Person angesehen. Die Fachkräfte analysieren das Geschehen, um die eigenen Handlungen, die Dynamik im Raum und die Reaktionen der Kinder besser zu verstehen.

#### 3. Reflexion:

Das Video ermöglicht eine detaillierte Reflexion der pädagogischen Praxis. Fachkräfte können ihre eigenen Methoden und Interventionen bewerten, Stärken erkennen und Verbesserungspotenziale aufdecken.

#### 4. Weiterentwicklung:

Die Methode fördert die professionelle Weiterentwicklung und das Lernen durch Beobachtung und Reflexion. Sie unterstützt die Fachkräfte dabei, ihre Methoden anzupassen und ihre Kommunikation sowie ihr Verhalten zu verfeinern.

### Video-Feedback

Beispiel für die Reflexion und zur Verbesserung der „Sprachlichen Bildung“ in der Kita:  
Fachlich Fit – Sprachliche Bildung aus dem EffeFF (Staatsinstitut für Fröhpädagogik und Medienkompetenz (IFP) München/Amberg). <https://www.ifp.bayern/de/projekt/fachlich-fit/>

